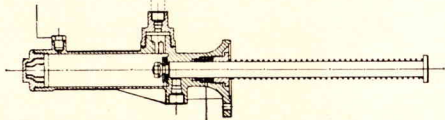


Entlüftungsschraube

M



Überdruck-Abflußloch N

**Bild 6. Pumpe mit getrennt angeordnetem Ölbehälter**

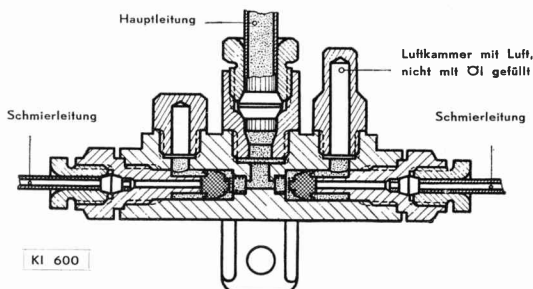
ZENTRALSCHMIERUNG

Benennung:

Arbeitsweise der Luftkammerverteiler


  
301

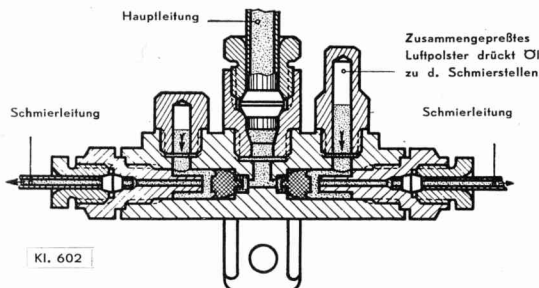
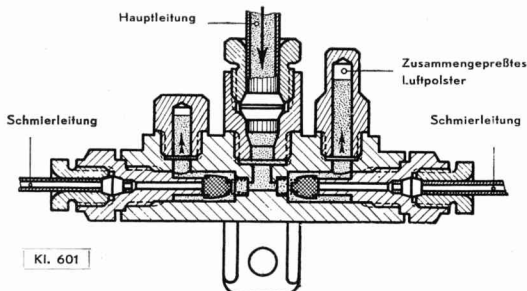
Maße in mm

**Verteiler in Ruhestellung**

Anlage drucklos. Die Verteilerventile werden durch die Feder nach außen gedrückt und schließen den Auslaß der Verteilerkammern. Die Luftkammern sind ohne Öl.

**Verteiler beim Vorgehen des Pumpenstößels**

Anlage unter Druck. Ventillippen werden zusammengeedrückt und öffnen den Weg zu den Luftkammern. Diese füllen sich mit Öl; die eingeschlossene Luft wird komprimiert.

**Verteiler beim Zurückgehen des Pumpenstößels**

Beim Zurückgehen des Pumpenstößels wird die Hauptleitung drucklos; die Ventillippen gehen in die Ruhestellung zurück. Die sich ausdehnende Luft überwindet die Federkraft, öffnet die Kammerauslässe und drückt das Öl langsam zu den Schmierstellen.

Beachte! Der Luftkammerverteiler nach  301 und Kolbenverteiler  303 fördert das Öl erst **nach** Beendigung des Pumpenhubes zur Schmierstelle im Gegensatz zum Kolbenverteiler  304, der **während** des Pumpenhubes fördert.

Verteiler so einsetzen, daß die Luftkammern nach oben stehen.

Die Luftkammergröße bestimmt die Ölmenge für die angeschlossene Schmierstelle.

**WILLY VOGEL**  
ZENTRALSCHMIERUNG

Ausgegeben:

Name	301
Datum	3.5.72
Gezeichnet	
Geprüft	
Normgeprüft	

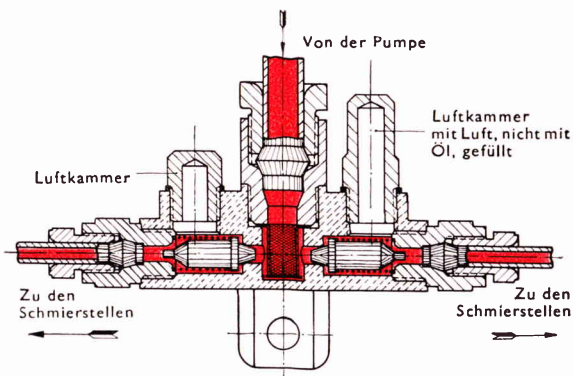


Bild 8. Verteiler in Ruhestellung

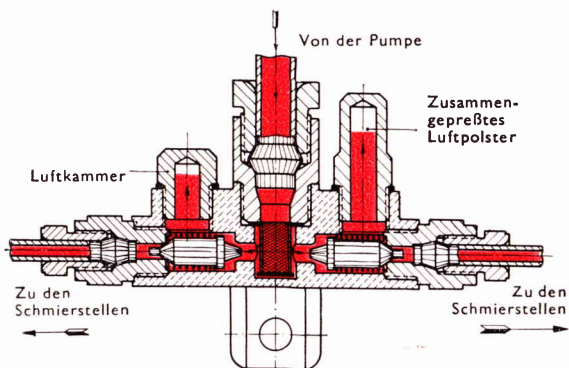


Bild 9. Verteiler beim Pumpendruckhub

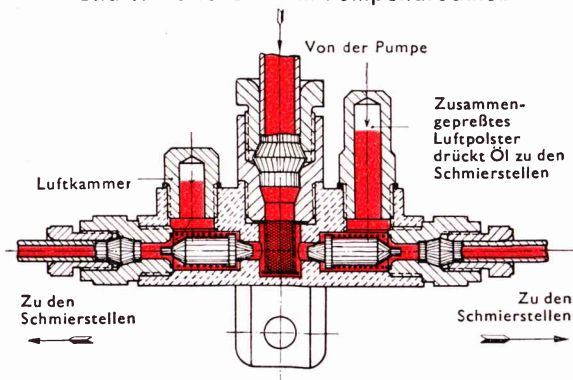


Bild 10. Verteiler beim Schmiervorgang